

Walter Brunner (links) und Walter Reisinger beim Fliegen-Check vor dem gemeinsamen Fischen – das liegt lange zurück, doch Walters Inspiration ist geblieben.



Fotos: A. Pesendorfer (1), W. Reisinger

EINE HOMMAGE AN

Die Devaux PA-2, gebunden mit einer dun-farbenen Körperhechel, ist eine der besten Universalfliegen für den späten Sommer und Herbst.



Gerhard Laibles roter CDC-Buck Caddis ist ein hervorragendes Universalmuster, das seine Fängigkeit oft genug bewiesen hat.

Die „Brunner 3“ ist eine Kombination aus zwei Ausnahmefliegen, die Walter Brunner sehr schätzte und eine Hommage an den weltbekannten Rutenbauer.

Walter Reisinger erzählt Ihnen die Geschichte hinter dieser Fliege.

Walter Brunner hat mich mit seinen beiden Lieblingsfliegen zu einem Muster inspiriert – Devaux PA-2 meets Laible Buck Caddis, sozusagen. Diese Fliege, die ich zur Erinnerung an ihn „Brunner 3“ genannt habe, habe ich nach Walter Brunners Tod entwickelt. Er selbst hat nie mit dieser Fliege gefischt...

Doch der Reihe nach: Mit dem Namen Walter Brunner verbindet man gespließte Bambusruten von höchster Qualität. In seinem Geschäft in Steyr, wo man seine Fliegenruten begutachten und bestellen konnte, verkaufte er auch Fliegenfischerzubehör. Unter anderem auch Fliegen – seit Mitte der 1960er Jahre fast ausschließlich Devaux-Fliegen, mit denen er auch fischte. Als seine absolute Lieblingsfliege bezeichnete Walter Brunner die „Devaux PA-2“. Allerdings gab es da noch eine zweite Fliege, die er auch

WALTER BRUNNER

Brunner 3

Für die Brunner 3 verwende ich eine fuchsbraune Hechel. Diese Farbe ist bei schlechten Sichtverhältnissen besser zu sehen als helle Hecheln. Wenn man auf größere Distanz fischt, wie zum Beispiel bei uns an der Gmundner Traun, ist es im Spätherbst wichtig, die Drift der Fliege zu kontrollieren, denn schon minimales Furchen („Microdregging“) wird von den Äschen mit Ablehnung quittiert.

Das brauchen Sie...

Haken: kleiner Standardhaken, Größe 14 bis 18.

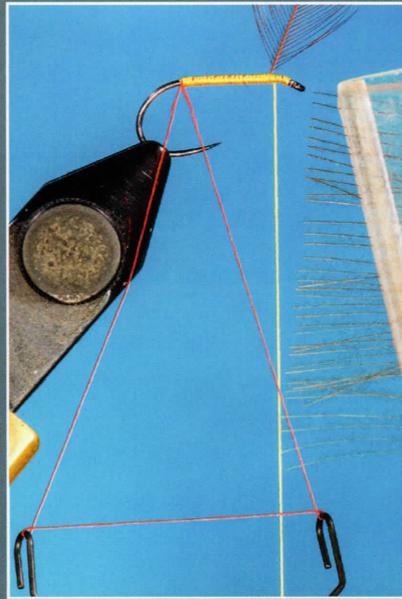
Bindefaden: Persall's Gossamer Silk 6 A.

Schlaufenfaden: Gordon Griffiths Sheer, 14/0, rot.

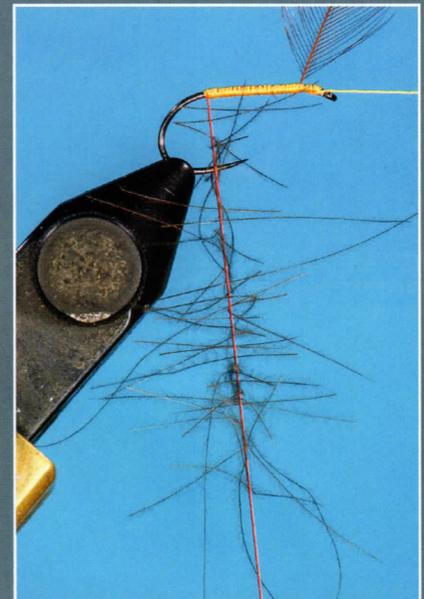
Körperhechel: Hahnenhechel braun (alternativ dun).

Rippung: CDC-Fibern, in der Schlaufe verdrallt.

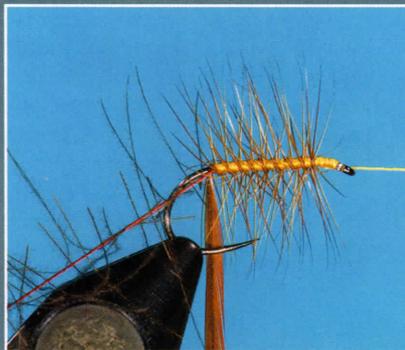
Flügel: Hirschhaar (alternativ Rehhaar oder Deer Hair).



1 Bindefaden anlegen und am Hakenbogen den Schlaufenfaden einbinden. Faden wieder nach vorne führen und die Körperhechel einbinden.



2 CDC-Fibern mit einer Klammer aufnehmen und die Fibern vorsichtig in die Schlaufe geben. Diese anschließend verdrallen.



3 Den Fiberstrang so nach hinten festlegen, dass sich der Strang nicht aufdreht. Jetzt die Hechel palmerartig nach hinten winden.



4 Die Hechel mit dem verdrallten CDC-Strang in Gegenrichtung abfangen, diesen durch die Hechel nach vorne führen und mit dem Bindefaden abfangen.



5 Das Hirschhaar als Flügel einbinden. Einen deutlichen Kopf formen, mit einem Kopfknoten abschließen und diesen lackieren. Die Brunner 3 ist fertig.

„Kaum jemand kennt die *beste Universalfliege* für den Spätsommer...“

gerne fischte. Über seine Freundschaft zu Gerhard Laible lernte er dessen rote CDC-Buck Caddis kennen, die er alternativ zur Devaux PA-2 einsetzte.

SELTSAM, DASS KAUM JEMAND DIESE FLIEGE KENNT...

Die Devaux PA-2 ist wohl eine der besten Universalfliegen für den späten Sommer und Herbst und meines Wissens im deutschen Sprachraum wenig bekannt. Mit ihren schräg nach oben ragenden Federspitzenflügeln ist

sie nicht einfach zu binden, weil die Federspitzen leicht verrutschen oder sich verdrehen. Außerdem benötigt man entsprechende Bälge. Sie ist mit Persall's Gossamer Silk 6A gebunden. Gossamer bezeichnet diese Farbe als „Gold“, ich würde sagen, diese Farbe ist Gelb-Orange beziehungsweise ein sehr helles Orange.

Die zweite Zutat der Brunner 3 stammt aus Gerhard Laibles roter CDC-Buck Caddis – ein hervorragendes Universalmuster, das seine Fängig-

keit oft genug bewiesen hat und gerne gefischt wird!

Zugegeben, die Brunner 3 ist von seiner Bindeweise eine Buck Caddis-Variante, die sicherlich andere Binder vor mir bereits gebunden und erfolgreich gefischt haben. Allerdings ist mir keine erfolgreiche Buck Caddis in dieser Farbkombination bekannt!

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg beim Binden und beim Fischen der Brunner 3 und hoffe, dass die Erinnerung an Walter Brunner lebendig bleibt. 